

## **Vorwort**

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Prüfplan dieses Praxistests interessieren. Dieses Dokument gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Methoden und Verfahren, mit denen wir den praktischen Teil des Tests ausgewertet haben. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und nachvollziehbare Grundlage zur Verfügung zu stellen, die es Ihnen ermöglicht, die Qualität und Eignung der getesteten Produkte eigenständig zu beurteilen.

In diesem Dokument wird detailliert erläutert, wie die Kriterien im praktischen Teil dieses Tests bewertet wurden und wie die Punkteverteilung zustande kam. Ein besonderes Merkmal unserer Tests ist, dass die Produkte von Verbrauchern in realen Anwendungssituationen geprüft werden, anstatt in einem Laborumfeld. Dies stellt sicher, dass die Ergebnisse die tatsächliche Nutzererfahrung widerspiegeln und für Sie als Verbraucher besonders relevant sind, aber dadurch auch subjektive Eindrücke wiedergeben können. Unsere Praxistests sind auf eine Dauer von zwei bis drei Wochen ausgelegt, um eine realistische und praxisnahe Bewertung zu gewährleisten.

Wenn Sie sich auch für die Bewertung unserer anderen Testkriterien wie Verpackung und Inhalt, Produktverarbeitung und Erscheinungsbild oder Preis-Leistungs-Verhältnis sowie den Bewertungen von Verbrauchern interessieren, können Sie dies in unserem allgemeingültigen Dokument zum Evaluierungsprozess nachlesen. Wir testen die Kriterien nach einem standardisierten Verfahren. In diesem Dokument, dem Prüfplan, liegt der Fokus ausschließlich darauf, wie der Praxistest durchgeführt wurde. Dieser Teil variiert von Produkt zu Produkt und ist daher nicht standardisierbar. Aus diesem Grund erstellen wir für jedes Produkt einen individuellen Prüfplan, der transparent zugänglich ist.

### **Inhalt und Aufbau des Dokuments:**

#### **1. Testdurchführung**

In diesem Abschnitt wird detailliert beschrieben, wie die Tests durchgeführt wurden. Jeder Testschritt wird präzise erläutert, um die Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen. Die Testdurchführung ist in mehrere Schritte unterteilt, die für jedes Kriterium spezifisch beschrieben werden.

#### **2. Punkteverteilung**

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Bewertungsskala, nach der die Punkte vergeben wurden. Die Punkteverteilung wird für jedes Kriterium separat dargestellt, sodass die Leistung der Produkte in den verschiedenen Bereichen nachvollzogen werden kann.

Unser Prüfplan zielt darauf ab, eine umfassende und transparente Bewertung der Produkte zu gewährleisten. Durch die detaillierte Beschreibung der Testmethoden und die klare Punkteverteilung möchten wir Ihnen ein zuverlässiges Werkzeug an die Hand geben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Prüfkriterien, die detaillierte Testdurchführung sowie die Punkteverteilung genauer erläutert.

Ihr Prüfengel Team

## 1. Dichtigkeitstest in der Badewanne

### Testdurchführung:

Schritt 1: Der Badewannenstöpsel wurde mittig im Abfluss der Wanne positioniert. Dabei wurde darauf geachtet, dass der Stöpsel gleichmäßig und sicher sitzt, um eine optimale Abdichtung zu gewährleisten. Durch drehen des Verschlusssystems wurde der Stöpsel fixiert, um jegliches Verrutschen oder unsachgemäßen Sitz zu vermeiden.

Schritt 2: In diesem Schritt wurde die Badewanne mit kaltem Leitungswasser bis zu einer Höhe von circa 10 cm gefüllt. Es wurde besonders darauf geachtet, dass sich der Wasserstand genau oberhalb des Stöpsels befindet, um dessen Abdichtungsleistung über einen definierten Wasserpegel hinweg zu testen. Der Wasserstand wurde mit einem Maßband überprüft.

Schritt 3: Während der Beobachtungszeit von 30 Minuten wurde der Wasserstand kontinuierlich visuell kontrolliert. Eine Uhr wurde gestellt, um die genaue Zeitspanne zu überwachen, und Markierungen am Wannenrand halfen zu kontrollieren, ob sich der Wasserstand änderte.

### Punkteverteilung:

100 Punkte: Es tritt kein Wasser aus dem Stöpsel aus, der Wasserstand bleibt über die gesamte Testdauer unverändert. Der Stöpsel bietet eine vollständige Abdichtung.

90 Punkte: Der Wasserverlust ist so gering, dass er kaum messbar ist. Erst bei sehr genauem Hinsehen lässt sich eine minimale Veränderung des Wasserstandes erkennen.

80 Punkte: Es gibt einen leichten Wasserverlust, der jedoch die Gesamtfunktionalität kaum einschränkt, da der Wasserspiegel nur unwesentlich gesunken ist.

70 Punkte: Ein merklicher Wasserverlust ist vorhanden, wobei der Wasserspiegel deutlich gesunken ist. Die Funktionstüchtigkeit ist jedoch noch gegeben.

60 Punkte: Der Wasserverlust ist offensichtlich und behindert die vollständige Funktionsfähigkeit, obwohl noch eine akzeptable Dichtung besteht.

50 Punkte: Der Wasserverlust ist derart hoch, dass der Stöpsel die Aufgabe der Abdichtung nahezu verliert, was zu einem zügigen Absinken des Wasserspiegels führt.

40 Punkte: Der Wasserverlust ist massiv, die Dichtwirkung des Stöpsels ist nur in sehr geringem Maße vorhanden.

30 Punkte: Der Wasserverlust ist enorm und zeigt, dass fast kein Dichtwirkungseffekt mehr vorhanden ist.

20 Punkte: Der Wasserverlust ist so stark, dass die Funktionen des Stöpsels nahezu nichtig sind.

10 Punkte: Der Stöpsel wirkt nicht dichtend, das Wasser fließt nahezu ungehindert und ohne nennenswerte Verzögerung ab.

## 2. Passgenauigkeit im Abfluss

### Testdurchführung:

Schritt 1: In diesem ersten Schritt wurden sämtliche zuvor eingesetzten Stöpsel oder sonstige Abdeckungen aus dem Abfluss herausgenommen. Der Abfluss wurde gründlich gesäubert und auf verbleibende Rückstände überprüft. Dadurch wurde sichergestellt, dass nichts den Sitz des neuen Stöpsels beeinträchtigen kann.

Schritt 2: Der neue Badewannenstöpsel wurde behutsam mittig im Abfluss positioniert. Nachdem er korrekt eingesetzt war, wurde er sanft gedreht, um festzustellen, ob er problemlos passt und ob der Mechanismus einwandfrei arbeitet. Diese Prüfung gewährleistete, dass der Stöpsel sich gleichmäßig und ohne Widerstand in den Abfluss einfügen ließ.

Schritt 3: Es wurde sorgfältig darauf geachtet, dass der Stöpsel gut im Abfluss sitzt. Der Sitz wurde auf potenzielles Wackeln oder Spiel geprüft, indem leichter Druck auf den Stöpsel ausgeübt wurde, um seine Stabilität und die Qualität des Halts zu bewerten. Ein sicherer und fester Sitz ist ein zentraler Aspekt dieser Überprüfung.

### Punkteverteilung:

100 Punkte: Die volle Punktzahl wird vergeben, wenn der Stöpsel perfekt passt, ohne jegliches Spiel oder Wackeln, womit er ein zuverlässiges Abdichten gewährleistet.

90 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die Passform sehr gut ist und der Stöpsel nur minimalen Spielraum aufweist.

80 Punkte: Eine gute Passgenauigkeit ist gegeben, wenn der Stöpsel wenig Spiel hat, aber immer noch zuverlässig abdichtet.

70 Punkte: Eine akzeptable Passform bedeutet, dass der Stöpsel etwas Spielraum hat, jedoch im Wesentlichen funktionstüchtig bleibt.

60 Punkte: Diese Punktzahl signalisiert eine mäßige Passform, bei der merklicher Spielraum den Sitz des Stöpsels beeinträchtigt.

50 Punkte: Bei dieser Bewertung ist die Passform schlecht, da deutlicher Spielraum zu erkennen ist, was die Dichtigkeit stark beeinträchtigen könnte.

40 Punkte: Sehr lose. Der Stöpsel bietet kaum Halt und verliert an Funktionalität, da er im Abfluss erheblich wackelt.

30 Punkte: Fast unbrauchbar. Der Stöpsel rutscht leicht und kann seine eigentliche Funktion nicht mehr erfüllen.

20 Punkte: Kaum Passgenauigkeit vorhanden. Der Stöpsel sitzt äußerst locker und fällt beinahe heraus.

10 Punkte: Keine Passgenauigkeit. Der Stöpsel fällt sofort nach dem Einsetzen aus dem Abfluss heraus und kann seine Funktion nicht ansatzweise erfüllen.

### 3. Leichte Reinigung des Stöpsels

#### Testdurchführung:

Schritt 1: Es wurde eine ausgewogene Mischung aus warmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel in einem kleinen Eimer vorbereitet, sodass genug Platz für den Stöpsel vorhanden ist. Die Mischung wurde sorgfältig angerührt, um sicherzustellen, dass das Reinigungsmittel vollständig im Wasser aufgelöst ist. Dies stellt die Grundlage der Reinigung dar und sorgt für eine gleichmäßige Verteilung der Reinigungskräfte beim Einweichen.

Schritt 2: Der Badewannenstöpsel wurde vollständig in die vorbereitete Reinigungslösung eingetaucht. Während der Einweichzeit von fünf Minuten können sich Schmutz, Seifenreste und sonstige Ablagerungen effektiv von der Oberfläche des Stöpsels lösen. Dieser Schritt stellt sicher, dass alle schwer erreichbaren Stellen des Stöpsels erreicht und vorgereinigt werden, bevor mechanische Reinigungsmethoden angewendet werden.

Schritt 3: Nachdem der Einweichvorgang beendet ist, wird der Stöpsel vorsichtig mit einem Schwamm abgewischt. Sanfte kreisende Bewegungen werden angewandt, um sicherzustellen, dass sich die gelösten Ablagerungen von der Oberfläche entfernen lassen. Dabei wird besonders darauf geachtet, nicht zu viel Druck auszuüben, um ein Verkratzen oder Beschädigen des Stöpsels zu vermeiden.

Schritt 4: Der Stöpsel wird unter einem gleichmäßigen Fluss von klarem, lauwarmem Wasser abgespült. Es wird darauf geachtet, dass jegliche Rückstände der Reinigungslösung sorgfältig vom Stöpsel entfernt werden, sodass keine synthetischen Substanzen auf der Oberfläche verbleiben, die über Zeit eine neue Ansammlung von Schmutz verursachen könnten.

Schritt 5: Als letzter Schritt wird der Stöpsel gründlich mit einem sauberen, fusselfreien Tuch abgetrocknet. Hierbei wird darauf geachtet, restliches Wasser vollständig zu entfernen, um die Bildung von Wasserflecken oder Rückständen zu vermeiden.

#### Punkteverteilung:

100 Punkte: Der Stöpsel zeigt keinerlei Rückstände oder Flecken und weist eine makellose Sauberkeit auf. Alle Schritte wurden optimal ausgeführt, sodass das Reinigungsergebnis vollends überzeugt.

90 Punkte: Der Stöpsel ist sehr sauber; es sind lediglich minimale Rückstände vorhanden, die bei genauer Inspektion auffallen, jedoch die Gesamtästhetik nicht beeinträchtigen.

80 Punkte: Eine gute Reinigung des Stöpsels wurde erzielt, wobei leichte verbleibende Rückstände auf weniger sichtbaren Stellen festgestellt wurden.

70 Punkte: Der Stöpsel ist akzeptabel gereinigt, jedoch sind merkliche Rückstände vorhanden, die die Sauberkeit beeinträchtigen.

60 Punkte: Der Stöpsel erscheint mäßig sauber, wobei deutliche Rückstände die Funktionalität eventuell beeinträchtigen könnten.

50 Punkte: Der Reinigungsprozess wurde unzureichend durchgeführt, es verbleiben viele Rückstände auf der Oberfläche des Stöpsels.

40 Punkte: Der Stöpsel ist stark verschmutzt und kaum von der Reinigung beeinflusst, deutlich sichtbare Verschmutzungen sind vorhanden.

30 Punkte: Fast keine Reinigungswirkung erzielt, starke Verschmutzungen und Ablagerungen sind nahezu unberührt geblieben.

20 Punkte: Der Stöpsel ist sehr verschmutzt, die Reinigung war nahezu ineffektiv, kaum ein Unterschied zur ursprünglichen Verschmutzung ist erkennbar.

10 Punkte: Es wurde keine Reinigung vorgenommen, die Verschmutzungen und Ablagerungen sind in unverändertem Zustand vorhanden.

#### **4. Haltbarkeit des Materials bei Kontakt mit heißem Wasser**

##### **Testdurchführung:**

Schritt 1: In diesem Schritt wird Wasser in einem geeigneten Behälter auf eine Temperatur von etwa 50°C erhitzt. Danach wird das heiße Wasser vorsichtig in eine vorbereitete Badewanne gegossen. Diese Maßnahme dient dazu, eine gleichmäßige Hitzeverteilung im Wasser zu gewährleisten und eine Umgebung zu schaffen, in der der Badewannenstöpsel auf seine Hitzebeständigkeit getestet werden kann. Der Stöpsel verbleibt für einen Zeitraum von 10 Minuten im heißen Wasser, um seine Reaktion auf die Hitzeeinwirkung bewerten zu können. Beobachtungen während dieses Zeitraums können hilfreich sein, um erste Eindrücke über die Materialbeständigkeit zu sammeln.

Schritt 2: Im zweiten Schritt wird der Badewannenstöpsel vorsichtig aus dem Abfluss entfernt. Anschließend wird er gründlich auf Anzeichen von Verformungen oder sichtbaren Materialschäden untersucht. Diese Überprüfung hilft dabei festzustellen, wie sich das Material unter der Hitzeeinwirkung verhält und ob es dauerhaftem Gebrauch in einer solchen Umgebung standhalten kann.

##### **Punkteverteilung:**

100 Punkte: Der Stöpsel zeigt keinerlei Veränderungen oder Schäden. Das Material hat die Hitzeeinwirkung vollständig unbeschadet überstanden und ist somit als äußerst haltbar und geeignet für den vorgesehenen Gebrauch bewertet.

90 Punkte: Es sind sehr geringe Veränderungen feststellbar, die jedoch keine Einschränkung in der Funktionalität oder in der Verwendung des Stöpsels nach sich ziehen. Das Material erweist sich als widerstandsfähig.

80 Punkte: Leichte Veränderungen sind zu erkennen. Trotz dieser Veränderungen bleibt der Stöpsel voll funktionsfähig und erfüllt seinen Zweck ohne Einschränkungen.

70 Punkte: Es gibt merkliche Veränderungen, die aber die Nutzung des Stöpsels nicht verhindern. Die Funktionalität bleibt insgesamt erhalten, auch wenn die Materialveränderung sichtbar ist.

60 Punkte: Deutliche Veränderungen im Material sind feststellbar, welche eine eingeschränkte Funktion zur Folge haben. Der Stöpsel kann noch verwendet werden, allerdings mit bedingter Leistungsfähigkeit.

50 Punkte: Sichtbare Schäden sind im Material vorhanden, die zu stark eingeschränkter Funktionalität führen. Eine zukünftige Nutzung ist problematisch und der Stöpsel könnte möglicherweise ersetzt werden müssen.

40 Punkte: Das Material weist Verformungen auf, die es kaum noch einsetzbar machen. Die strukturelle Integrität ist deutlich beeinträchtigt.

30 Punkte: Der Stöpsel ist fast unbrauchbar aufgrund starker Verformungen. Die ursprüngliche Form und Funktion sind stark beeinträchtigt.

20 Punkte: Der Stöpsel ist kaum haltbar und weist starke Materialschäden auf. Die Verwendung im vorgesehenen Sinne ist nahezu ausgeschlossen.

10 Punkte: Der Stöpsel ist nicht haltbar und das Material ist unbrauchbar. Es hat den Test unangemessen schlecht überstanden.

## 5. Visuelle Prüfung auf Abnutzung nach mehrfachem Gebrauch

### Testdurchführung:

Schritt 1: Der Badewannenstöpsel wurde wiederholt in eine standardisierte Badewanne eingesetzt und dann entfernt, um den regelmäßigen Gebrauch zu simulieren. Dieser Prozess wurde in einem kontrollierten Umfeld durchgeführt, um Konsistenz sicherzustellen. Es wurden insgesamt ungefähr 50 Zyklen durchgeführt, um eine repräsentative Menge an Gebrauch zu simulieren, die für einen Kurzzeittest als ausreichend angesehen wird.

Schritt 2: Nach Abschluss der mehrfachen Einsatz- und Entfernungszyklen des Stöpsels wurde die gesamte sichtbare Oberfläche sorgfältig inspiziert. Für die Inspektion wurde eine starke Lichtquelle genutzt, um auch feinste Kratzer oder Abnutzungsspuren erkennen zu können. Insbesondere der Kontaktbereich, der regelmäßig mit der Wannenoberfläche und Wasser in Berührung kommt, wurde gründlich auf Beschädigungen kontrolliert.

Schritt 3: Nachdem die Inspektion der Oberfläche abgeschlossen war, wurde die Funktionalität des Stöpsels getestet. Dies beinhaltete das Füllen der Badewanne mit Wasser, um sicherzustellen, dass der Stöpsel weiterhin dicht abschließt und das Wasser effektiv zurückhält. Zudem wurde überprüft, ob der Mechanismus zum Einsetzen und Entfernen des Stöpsels nach den Testzyklen problemlos funktioniert.

### Punkteverteilung:

100 Punkte: Keine Abnutzungsspuren, volle Funktionalität.

Der Stöpsel weist keinerlei sichtbare Kratzer oder Beschädigungen auf und funktioniert nach mehreren Gebrauchsvorgängen einwandfrei, ohne jegliche Funktionsstörungen.

90 Punkte: Sehr geringe Abnutzung, keine Funktionseinschränkung.

Es sind minimale Anzeichen von Abnutzung erkennbar, die jedoch die Ästhetik oder Funktionalität nicht beeinträchtigen. Der Stöpsel bleibt funktionsfähig ohne Einschränkungen.

80 Punkte: Leichte Abnutzung, noch voll funktionsfähig.

Der Stöpsel zeigt leichte Kratzer oder Abnutzungsspuren, ist jedoch weiterhin voll funktionsfähig und dichtet die Badewanne effektiv ab.

70 Punkte: Merkliche Abnutzung, aber funktional.

Merkliche Abnutzungsspuren sind sichtbar, jedoch bleibt der Stöpsel funktional und dichtet die Badewanne weiterhin ab, wenn auch mit möglichen geringfügigen Einschränkungen.

60 Punkte: Deutliche Abnutzung, Funktion eingeschränkt.

Der Stöpsel zeigt deutliche Abnutzungsspuren. Die Funktionalität ist eingeschränkt, was zu kleinen Leckagen oder Schwierigkeiten beim Einsetzen führen kann.

50 Punkte: Sichtbare Abnutzung, Funktion stark eingeschränkt.

Der Stöpsel weist signifikante Abnutzung auf, was die Funktion stark beeinträchtigt. Die Dichtheit ist erheblich beeinträchtigt, und der Stöpsel sitzt nicht mehr ordnungsgemäß.

40 Punkte: Starke Abnutzungsspuren, kaum nutzbar.

Die Abnutzung ist so stark, dass der Stöpsel seine primäre Funktion nicht mehr effektiv erfüllt und fast unbrauchbar erscheint.

30 Punkte: Fast unbrauchbar, starke Abnutzung.

Der Stöpsel ist aufgrund der extremen Abnutzung fast unbrauchbar. Er kann kaum noch eine Dichtungsfunktion in der Badewanne bieten.

20 Punkte: Kaum funktional, sehr starke Abnutzung.

Der Stöpsel ist durch die sehr starke Abnutzung fast nicht mehr funktional und bietet keine nennenswerte Dichtungswirkung mehr.

10 Punkte: Nicht mehr funktional, unbrauchbar.

Der Stöpsel ist durch Abnutzung komplett unbrauchbar und erfüllt keine Dichtungsfunktion mehr in der Badewanne.